

PAYERBACH -> „Essbare Gemeinde“- Pflücken erwünscht!

Fruchtmonate ()

●*Leglwiese kanalseitig von Osten nach Westen

- Dimdl, Gelber Hartriegel-Kasanlaker- großfruchtig (8,9)
- Weingartenpfirsich (9)
- Marille – Polonaise- niedrig (7)
- Apfel-Steirischer Maschankker, Winterapfel (12-5)
- Birne- Gellerts Butterbirne- Hochstamm (9)
- Zwetschke-Hochstamm-Anna Späth (10)
- Walnuss-Buccaneer-großfruchtig-weiße Kerne (10)
- Edelkastanie-Südtiroler Gelbe (10)

●*Kabingerparkplatz

- Kriecherl div. Sorten (8-10)

●*Park in Kinderspielplatznähe

- Felsenbirne (6,7)
- Brombeere- stachellos Navalla (7-9)
- Himbeere-Schönemann
- Zwergmaulbeeren 2x Koreanische Mulle (6,7)
- Herzkirsche Regina niedrig (7-8)
- Kronprinzapfel (10)

●*Park beim Semmeringhäuschen:

- Kirsche

●*Lindenplatz-Gemeinde

- Felsenbirnen 3x (6/7)

●*beim Sozialzentrum:

- Kirsche

●*östlich Eichenplatz- Konditorei Alber

- Zwetschke
- Wildapfel



Die Früchte der Pflanzen sind laut § 287 des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches ein „öffentliches Gut“, bei dem man mit gutem Gewissen zugreifen und genießen darf; beim Ernten muss aber auf die Pflanzen geachtet werden.

Noch dazu bieten Bäume und Sträucher wertvolle Nistplätze, Überwinterungsmöglichkeiten, Verstecke, Nahrung für eine Vielfalt von Insekten, Vögeln, und dienen vielen Nahrungsketten- sie erhöhen die Biodiversität und erfreuen uns Menschen im Jahreslauf nach der Winterpause mit Knospenaustrieb, Blüte, Früchten und Herbstfärbung.

Essbare Lebensräume schaffen Bewusstsein für regionale und saisonale Lebensmittel und sind wertvolle soziale Treffpunkte in der Gemeinde.

aktualisiert Jänner 2023 Maria Hofer

Bildmaterial de.wikipedia.org